

Musk löscht brisanten X-Post über Trump und Epstein-Skandal!

Elon Musk löscht umstrittenen X-Beitrag über Trump und Epstein-Akten, während der Streit zwischen beiden Politikern eskaliert.



Florida, USA - Elon Musk hat kürzlich einen Beitrag auf X, ehemals Twitter, gelöscht, in dem er eine Verbindung zwischen Donald Trump und dem Epstein-Skandal herstellt. In diesem Beitrag behauptete Musk, Trump sei in den geheimen Akten, die mit dem verstorbenen Finanzier und Sexualstraftäter Jeffrey Epstein in Zusammenhang stehen, erwähnt. Der Skandal um Epstein, der 2019 tot in seiner Gefängniszelle aufgefunden wurde, hat weltweit für Aufsehen gesorgt, insbesondere weil Epstein unter dem Verdacht steht, zahlreiche junge Frauen und Mädchen sexuell missbraucht zu haben. Musk legte in seinem Post keine Beweise für seine Behauptungen vor und erklärte nicht, auf welche Dokumente er sich genau bezog, was zu einer heftigen Debatte führte. **Welt** berichtet, dass der Name Trumps

in freigegebenen Dokumenten zur Epstein-Affäre zwar auftaucht, ihm jedoch kein Fehlverhalten vorgeworfen wird.

Diese Entwicklungen sind Teil eines sich zuspitzenden Konflikts zwischen Musk und Trump, der vor allem durch Musks öffentliche Kritik an einem von Trump unterstützten Bundessteuergesetz angeheizt wurde. Musk beschreibt dieses Gesetz als "ekelhaft" und "Abscheulichkeit". Trump und Epstein hatten in den 1990er Jahren einen Kontakt, flogen mindestens sieben Mal zusammen, was Musks Behauptung weiter befeuert hat. Trump bestritt jedoch jede Verbindung zu den Vorwürfen gegen Epstein, und sowohl das Weiße Haus als auch Trump selbst lehnten es ab, Musks Vorwürfe zu kommentieren, was die Stimmung zwischen den beiden weiter vergiftete. **Politifact** führt aus, dass Trump Epstein 2002 als „tollen Typen“ bezeichnete, sich jedoch später von ihm distanzierte. Musk selbst hatte ebenfalls Kontakt zu Epstein, besuchte jedoch dessen bekannteste Insel nicht.

Reaktionen und Folgen

Die Reaktionen auf Musks gelöschten Beitrag sind gemischt. Der Vizepräsident J.D. Vance bezeichnete Musks Vorwürfe als unwahr und lobte sowohl Trump als auch Musk. Vance riet Musk, sich zu entspannen, und bezeichnete seine Posts als großen Fehler, während er Trump als jemanden darstellte, der nichts Falsches getan hat. Musk, der auch Inhaber von SpaceX und Tesla ist, hatte zuvor im Wahlkampf Trump mit beträchtlichen Summen unterstützt, war aber nach Trumps Wahlsieg und seiner Ernennung zum Sonderberater starker Kritik der Steuerpläne des Ex-Präsidenten ausgesetzt. **Sky News** fügt hinzu, dass diese Kontroversen auch Auswirkungen auf den Aktienkurs von Tesla hatten, der um 14,3% fiel und damit rund 150 Milliarden Dollar an Wert verlor.

Der Streit zwischen den beiden Männern entzündete sich zusätzlich während eines Besuchs von Bundeskanzler Friedrich Merz in Washington, als Trump Musk öffentlich beschuldigte,

“den Verstand verloren” zu haben. Diese neuen Spannungen sorgten für zusätzliche Unsicherheit bezüglich der politischen und wirtschaftlichen Einflüsse, die die Beziehung zwischen Musk und Trump nun belastet. Während Musk weiterhin Einfluss in der Tech-Welt hat, bleibt abzuwarten, wie sich diese Kontroversen auf seine Geschäftsinteressen auswirken werden.

Details	
Vorfall	Skandal
Ort	Florida, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.welt.de• www.politifact.com• news.sky.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net